

Informationen gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO (Bewerber)

Verantwortlicher

Wiewelhove GmbH
Dörnebrink 19
49479 Ibbenbüren (Deutschland)
05451 9401-0
info@wiewelhove.de

Gesetzlicher Vertreter

Dr. Peter Döbber

Carolin Plagemann

Henning Wientke

Datenschutzbeauftragter

Peter Kosel
Tel: 05451 / 954 20 90
E-Mail: dsb@ipmc.gmbh

Inhaltsverzeichnis

1.	Herkunft der personenbezogenen Daten	3
2.	Kategorien der personenbezogenen Daten.....	3
3.	Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten	3
4.	Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger	4
5.	Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	4
6.	Betroffenenrechte und Beschwerderecht	4
7.	Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten.....	5
8.	Hinweis auf das Bestehen einer automatischen Entscheidung einschließlich Profiling.....	5
9.	Übermittlung von Daten in ein Drittland.....	5

1. Herkunft der personenbezogenen Daten

Die Wiewelhove GmbH verarbeitet personenbezogene Daten, die sie im Rahmen ihrer Bewerbung von Ihnen erhält.

2. Kategorien der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten über Sie: Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtsdatum) und Bewerberdaten (Lebenslauf, Foto, Zeugnisse, Qualifikationen), sowie vergleichbare Daten.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Wiewelhove GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten (Art. 4 Abs. 2 DS-GVO) für die Anbahnung des Beschäftigungsverhältnisses gem. Art. 88 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG. Die Verarbeitung dient zur Auswahl geeigneter externer Bewerber zur Besetzung einer offenen Stelle.

Abgesehen vom Bewerbungsverfahren verarbeitet die Wiewelhove GmbH personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise in der:

- Gewährleistung der Sicherheit des Unternehmens
- Gewährleistung der Sicherheit der Produktion, insbesondere im Hinblick auf die hohen Sicherheitsanforderungen der Arzneimittelherstellung
- Wahrung geschäftlicher und wirtschaftlicher Interessen
- Gewährleistung des Betriebs und der Sicherheit von IT-Systemen

Soweit Sie der Wiewelhove GmbH eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z.B. Speicherung über das aktuelle Bewerbungsverfahren hinaus), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Außerdem verarbeitet die Wiewelhove GmbH nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen sie als Unternehmen unterliegt, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. z.B. der Abgleich Ihrer Daten mit Terrorlisten auf Basis der EU-Verordnungen 2580/2001; 881/2002, 753/2011 i.V.m. § 17 ff. Außenwirtschaftsgesetz (AWG).

4. Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger

Innerhalb der Wiewelhove GmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsprozesses, Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses oder zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten der Wiewelhove GmbH benötigen.

Auch von der Wiewelhove GmbH eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS- GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in der Kategorie IT- Dienstleistungen.

An andere externe Stellen können wir die Daten zur Abwicklung des Bewerbungsverfahrens (Postdienstleister, etc.) oder im Interesse der Firma (externe Rechtsanwälte, Steuerberater, etc.) geben. Öffentliche Stellen wie Behörden können Daten erhalten, wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung notwendig ist.

5. Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Wird ein Anstellungsvertrag geschlossen, speichert die Wiewelhove GmbH die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften.

Wird kein Anstellungsvertrag geschlossen, werden die Bewerbungsunterlagen zwei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen der Wiewelhove GmbH entgegenstehen und Sie keine Einwilligung zu einer längeren Aufbewahrung gegeben haben. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Wenn Sie Ihre Einwilligung zu einer längeren Aufbewahrung gegeben haben, bewahren wir die Daten so lange auf, wie wir es für sinnvoll und zulässig erachten oder bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

6. Betroffenenrechte und Beschwerderecht

Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Nach Art. 20 DS- GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages mit Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, wird die Wiewelhove GmbH Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, die Wiewelhove GmbH kann zwingende schutzwürdige Gründe für

die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können formfrei gegenüber der Wiewelhove GmbH unter der oben genannten Adresse geltend gemacht werden.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG). Hierzu gehört auch die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

7. Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Für das Bewerbungsverfahren ist es erforderlich, dass Sie der Wiewelhove GmbH die oben genannten Daten bereitstellen. Ohne diese Daten wird die Wiewelhove GmbH in der Regel Ihre Bewerbung mit einer Absage beantworten müssen.

8. Hinweis auf das Bestehen einer automatischen Entscheidung einschließlich Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung inklusive Profiling statt.

9. Übermittlung von Daten in ein Drittland

Es liegt keine geplante Übermittlung in ein Drittland vor.